

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	Schul-, Sport- und Kulturausschuss
Sitzungsdatum:	Mittwoch, den 27.04.2022
Sitzung Nummer:	22 (SSKA/22/2022)
Sitzungsdauer:	16:05 - 18:22 Uhr
Sitzungsort:	Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1 - 2, Neubau, Sitzungssaal "Stendal"

Edith Braun
Vorsitzende

Alessa Stobinski
Protokollführung

Anwesend:

Vorsitz

Frau Edith Braun

Mitglieder

Herr Jürgen Emanuel
Frau Carmen Kalkofen
Herr Peter Ludwig
Herr Bernd Prange
Frau Annegret Schwarz
Herr Jürgen Teubner

sachkundige Einwohner

Herr Marcus Graubner
Herr Ulf Hamann
Herr Jochen Hufschmidt
Herr Horst Janas
Frau Antje Netzband

Protokollführer

Frau Alessa Stobinski

von der Verwaltung

Frau Dr. Ulrike Bergmann
Herr Sebastian Stoll

Teilnehmer

Herr Matthias Büttner
Herr Björn Eckhard Dahlke

Frau Juliane Kleemann
Herr Rüdiger Kloth
Herr Frank Otto Lizureck
Frau Carola Radtke
Frau Xenia Schüßler
Herr Ulrich Siegmund

in der Funktion als Landtagsabgeordneter
in Vertretung für die Landtagsabgeordnete Frau
Frederking
in der Funktion als Landtagsabgeordnete
in der Funktion als Kreistagsmitglied
in der Funktion als Landtagsabgeordneter
in der Funktions als Kreistagsmitglied
in der Funktion als Landtagsabgeordnete
in der Funktion als Landtagsabgeordneter

Abwesend:

sachkundige Einwohner

Frau Steffi Friedebold

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
 - 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Schul-, Sport- und Kulturausschusses sowie der Beschlussfähigkeit
 - 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
 - 4 Einwohnerfragestunde
 - 5 Beschluss über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 21. Sitzung des Schul-, Sport- und Kulturausschusses vom 23.03.2021
 - 6 Informationen zum Stand der Sanierungsarbeiten in der Gemeinschaftsschule Tangerhütte sowie des Hildebrand-Gymnasiums Stendal
BE: Frau Almut Krüger
 - 7 Informationen zum Stand Digitalisierung in den Schulen
BE: Herr Tom Petzholz
 - 8 Stand zur Schulentwicklungsplanung; Antwort des Landesschulamtes vom 23.03.2022
- dazu Diskussion mit den geladenen mit Landtagsabgeordneten Frau Kleemann, Herr Staudt, Herr Schulenburg, Herr Siegmund und Herr Büttner-
 - 9 Informationen zum aktuellen Stand der Lehrerstellen und Ausfallstunden an den Schulen
BE: Frau Dr. Bergmann
 - 10 Information zum Stand der Schulsozialarbeit im Landkreis Stendal
BE: Frau Kathrin Müller
 - 11 Anfragen und Anregungen
-

Protokoll

zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Frau Braun eröffnet um 16.02 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Schul-, Sport- und Kulturausschusses sowie der Beschlussfähigkeit

Frau Braun stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

zu TOP 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Frau Braun bittet um das Rederecht für alle anwesenden Landtagsabgeordneten oder ihre Vertreter.

➔ einstimmig beschlossen

Da es keine Änderungsanträge gibt, wird die Tagesordnung zur Abstimmung gestellt.

einstimmig beschlossen

zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen durch Einwohner gestellt.

zu TOP 5 Beschluss über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 21. Sitzung des Schul-, Sport- und Kulturausschusses vom 23.03.2021

Da es keine Einwände gibt, wird der öffentliche Teil der Niederschrift vom 23.03.2022 zur Abstimmung gestellt.

mehrheitlich beschlossen

**zu TOP 6 Informationen zum Stand der Sanierungsarbeiten in der Gemeinschaftsschule Tangerhütte sowie des Hildebrand-Gymnasiums Stendal
BE: Frau Almut Krüger**

Frau Krüger informiert anhand einer Power-Point-Präsentation. Diese ist im Sitzungsdienstprogramm des Landkreises Stendal unter Tagesordnungspunkt 6 eingestellt.

Frau Braun stellt die Anfrage, welche Sanierungskosten bisher in das Hildebrandt- Gymnasium investiert wurden. Sie bittet darum, dass die Antwort in der Niederschrift eingearbeitet wird.

- Antwort: Insgesamt wurden bis 8.147.117,00 Euro investiert. Eine genaue Aufschlüsselung ist unter dem Tagesordnungspunkt im Sitzungsprogramm eingefügt. Zudem wird die Aufschlüsselung der Kosten der Niederschrift beigefügt.

Frau Kalkofen fragt, wann der Dachgeschossausbau im Gymnasium Tangermünde fertiggestellt wird.

Frau Krüger erklärt, dass noch kein Fertigstellungsdatum benannt werden kann.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

**zu TOP 7 Informationen zum Stand Digitalisierung in den Schulen
BE: Herr Tom Petzholz**

Herr Petzholz erläutert die Thematik anhand einer Power-Point-Präsentation. Diese ist im Sitzungsdienstprogramm des Landkreises Stendal unter Tagesordnungspunkt 7 eingestellt.

Herr Teubner fragt, was unter den mobilen Computerkabinetten zu verstehen ist.

Herr Petzholz erklärt, dass es sich um Computer in Ladestationen handelt. Diese befinden sich auf einem Rollwagen und können somit in alle Klassenräume gefahren und genutzt werden.

Frau Braun hinterfragt, warum der Landkreis Stendal keinen Antrag an Land richtet, indem die Übernahme der Kostensteigerungen gefordert wird.

Herr Stoll erläutert, dass der DigitalPakt bis 2024 läuft. Alle Kostensteigerungen werden separat ausgewiesen. Wie sich der Fördermittelgeber dazu positioniert ist allerdings unbekannt. Sollten nicht mehr Mittel zur Verfügung gestellt werden, müssen einige Maßnahmen eingestellt werden.

Frau Braun sieht dies sehr kritisch. Alle Schulen sollten gleichbehandelt werden. Wenn Maßnahmen gestrichen werden, befinden sich einige Schulen im Nachteil. Die Grundausrüstung muss gerecht auf alle Schulen aufgeteilt werden, sodass dort der Stand identisch ist.

Herr Stoll sichert zu, dass dies in die Haushaltsdiskussion des Landkreises aufgenommen wird.

Die Mitglieder des Ausschusses teilen die Meinung der Vorsitzenden. Es sollte bereits jetzt darauf geachtet werden, dass zunächst alle Schulen die identische Grundausrüstung erhalten. Die Mittel sollen dementsprechend eingeteilt werden.

Frau Schwarz macht noch einmal darauf aufmerksam, dass die Kommunen mit dieser Aufgabe überfordert sind, da sie sich personell an der Leistungsgrenze befinden.

Frau Braun merkt an, dass der Landkreis die Schulen in den Kommunen unterstützen muss.

Herr Stoll wirft ein, dass der Landkreis nur für die Schulen in seiner Trägerschaft verantwortlich ist. Die Aufgaben im Landkreis mussten ebenfalls priorisiert und hintenangestellt werden, um Fachpersonal für diese Thematik bereitzustellen.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

**zu TOP 8 Stand zur Schulentwicklungsplanung; Antwort des Landesschulamtes vom 23.03.2022
- dazu Diskussion mit den geladenen mit Landtagsabgeordneten Frau Kleemann, Herr
Staudt, Herr Schulenburg, Herr Siegmund und Herr Büttner-**

Frau Braun führt in die Thematik ein. Durch den Kreistag wurde bereits in einem Schreiben gefordert, die Schulentwicklungsplanung über einen Kabinettsbeschluss zu beschließen. Nur so ist es möglich, dass auch der ländliche Raum berücksichtigt wird. Zudem gibt es einen großen Lehrermangel. Der ländliche Raum wurde ausgedünnt, indem viele Schulstandorte in Frage gestellt wurden.

Frau Schwarz ergänzt, dass in dem Antwortschreiben des Landesschulamtes die Schulen zwar mittelfristig, aber nicht langfristig bestätigt wurden. Nur in dem die Verordnungsermächtigung aufgehoben wird, kann auch der ländliche Raum mitbestimmen. Die Zeit muss jetzt genutzt werden, das Schulgesetz zu verändern bzw. darauf hinzuwirken.

Herr U. Siegmund erläutert, dass die AfD-Fraktion im Landtag bereits mehrere Anträge in der letzten Legislaturperiode zu dieser Thematik eingebracht hat. Alle Anträge die eingebracht wurde, wurden abgelehnt. Wichtig ist, dass in diesem Thema überfraktionell zusammengearbeitet wird.

Frau Kleemann erklärt, dass dem Land bekannt ist, dass sich der Landkreis Stendal gegen die Verordnungsermächtigung ausspricht. Allerdings muss zunächst eine Alternative gefunden werden, bevor die Verordnungsermächtigung abgeschafft wird. Eventuell sollten sich die ländlichen Landkreise zusammenschließen und gemeinsam an das Landesschulamt richten.

Frau Braun merkt an, dass eine Änderung im Schulgesetz erforderlich ist, um die Verordnungsermächtigung aufzulösen. Dafür muss ein fraktionsübergreifender Antrag in den Landtag eingebracht werden!

Frau Schußler erklärt, dass es nun Aufgabe der Landtagsabgeordneten ist, Mehrheiten zu finden und Gespräche mit dem Landesschulamt zu führen.

Herr Dahlke, welcher in Vertretung für Frau Frederking anwesend ist, sichert zu, dass die heutigen Problematiken an Frau Frederking weitergereicht werden. Auch hier wird versucht eine Lösung zu finden.

Frau Kalkofen macht deutlich, dass es jetzt wichtig ist, einen fraktionsübergreifenden Antrag für den Landtag zu formulieren.

Herr Büttner fasst zusammen, dass es nun das Ziel sein sollte, dass sich die Landtagsabgeordneten aus dem ländlichen Raum zusammenfinden und einen Antrag für den Landtag formulieren.

Frau Braun bedankt sich bei den Landtagsabgeordneten und erklärt, dass diese Thematik in einer der nächsten Ausschusssitzungen wieder aufgegriffen wird. Dazu sollen die Landtagsabgeordneten erneut eingeladen werden.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

**zu TOP 9 Informationen zum aktuellen Stand der Lehrerstellen und Ausfallstunden an den Schulen
BE: Frau Dr. Bergmann**

Frau Dr. Bergmann erläutert, dass bezüglich der Lehrerstellen und Ausfallstunden eine Anfrage an das Landesschulamt gegangen ist.

Die Antwort des Landesschulamtes befindet sich in Bearbeitung.

**zu TOP 10 Information zum Stand der Schulsozialarbeit im Landkreis Stendal
BE: Frau Kathrin Müller**

Frau Müller erklärt, dass im Landkreis Stendal kein neuer Sachstand vorliegt.

zu TOP 11 Anfragen und Anregungen

Da es keine Anfragen gibt, wird der öffentliche Teil der Sitzung geschlossen.